

München, 08.06.09

**GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG**

75 Jahre nach ihrer Gründung im Jahr 1934 hat die Münchener Firma Auto-König Ende vergangener Woche Insolvenz beim Amtsgericht München angemeldet. „Zu diesem schweren Schritt haben mich mehrere Gründe gezwungen“, erläutert Rüdiger Czakert, Inhaber und Geschäftsführer des Traditionshauses.

1) Der Verkauf von Luxusfahrzeugen ist seit Beginn der Finanzkrise im Herbst 2008 dramatisch zurückgegangen. In den vergangenen Jahrzehnten war die Firma Auto-König nahezu alljährlich als eines der bestverkauften Autohäuser von Luxusmarken in Deutschland und Europa ausgezeichnet worden.

2) Die Banken sind in der derzeitigen Wirtschaftskrise nicht mehr bereit, dem Mittelstand speziell im Automobilssektor die nötigen Liquiditätsmittel zur Verfügung zu stellen.

3) Die Insolvenz gibt mir die Möglichkeit, den gesunden und voll ausgelasteten Teil meines Unternehmens – die Werkstätten mit ihren erfahrenen Mitarbeitern – zu erhalten, den Verkauf neu zu strukturieren und damit auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten Arbeitsplätze zu erhalten und zu sichern.

„Ich sehe die Chance, die Firma Auto-König durch die Insolvenz auf neuer Basis durch die derzeitige Krise zu führen“, sagte Czakert. Dies biete die Möglichkeit, Arbeitsplätze zu erhalten und die Stärken des Hauses auch weiterhin zu vermitteln: Kundennähe, Qualität des Service und ein Angebot an interessanten Fahrzeugen der Luxusklasse, die auch künftig ihr Publikum haben werden.

Das Amtsgericht München hat Rechtsanwalt Axel W. Bierbach von der Münchener Rechtsanwalts-Kanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen am Freitag zum vorläufigen Insolvenzverwalter aller sechs operativen Gesellschaften der Auto König GmbH & Co KG bestellt. Seit Freitag fanden bereits mehrere Gespräche mit der Geschäftsführung des Unternehmens und mit Vertretern der Gläubiger statt.

„Ich sehe gute Chancen, den Betrieb aufrecht erhalten zu können“, sagte Bierbach am Montag. Die Löhne an die über 70 Mitarbeiter konnten bis einschließlich Mai ausbezahlt werden.



Bentley



Rolls-Royce



Ferrari



Maserati



Lotus



Land Rover



Morgan



Lamborghini

Über Auto König GmbH & Co KG:

Auto-König hat eine lange Tradition: 1934 übernahm der Münchener Eduard König die Fiat-Verkaufsniederlassung in Garmisch-Partenkirchen. Von 1935 bis 1952 war er bei Mercedes unter Vertrag und etablierte einen eleganten Verkaufsladen in München. 1952 übernahm er in München das Autohaus Jouin, das er in Auto-König umbenannte.

Auto-König startete mit dem Import der legendären Alfa Romeo-Automobile. Im Laufe der Jahre kamen Importeursverträge für viele weitere Luxus-Automarken hinzu. Heute vertreibt Auto-König mit Firmensitzen in München am Maximiliansplatz und am Schatzbogen sowie in Anzing im Osten Münchens eine ungewöhnlich breite Palette hochklassiger Marken: Bentley, Bugatti, Ferrari, Lamborghini, Maserati, Morgan, Land Rover, Lotus und Rolls-Royce. Das Unternehmen, das sich neben dem Verkauf auf den Service spezialisiert hat, ist in sechs operative Gesellschaften gegliedert und hat mehr als 70 Mitarbeiter.

Über Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen:

Die Kanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen ist eine seit vielen Jahren auf Insolvenzverwaltung spezialisierte Sozietät von Rechtsanwälten.

Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter Axel W. Bierbach (39) ist spezialisiert auf Betriebsfortführungen und Plansanierungen in einem breiten Branchenspektrum. Im Großraum München hat er bereits mehrere Traditionsbetriebe, darunter die Gaststätte Nürnberger Bratwurst Glöckl, die Druckereibetriebe Prantl und VMR Joh. Roth sowie den Gasthof Kreitmair in Keferloh erfolgreich saniert.

Pressekontakt:

Nicole Huss

Kanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen

Tel.: (089) 130 125-22; Fax: (089) 130 125-86

Mobil: 0172/ 84 88 928

E-Mail: presse@mhbkc.de



Bentley



Rolls-Royce



Ferrari



Maserati



Lotus



Land Rover



Morgan



Lamborghini